

# ASOCRET-VK30

Mineralischer Untergussmörtel, hoch fließfähig



Artikelnummer	Lieferform	Farbe	Einheiten / Palette	Stück/Umverpackung
206416001	25 kg, Sack	grau	42,000	1,000

## Einsatzgebiete

- zum Untergießen von Hohlräumen
- zur Verankerung von Betonbordsteinen, Betonfertigteilen, Maschinenfundamenten, Stützen und Kranbahnschienen
- für innen und außen

## Produkteigenschaften

- Verankerungsprodukt gemäß DIN EN 1504-6
- chloridfrei
- Untergusshöhen von 5 - 60 mm

## Vorteile

- hoch fließfähig
- mineralisch
- frost- und tausalzbeständig
- wasserundurchlässig
- kraftschlüssiger Verbund zu Betontragschichten

## ASOCRET-VK30

### Technische Daten

#### Materialeigenschaften

Produktkomponenten	1K-System
Materialbasis	Werk trockenmörtel
Konsistenz	fließfähiger Mörtel
Körnung max	< 1 mm
Frishmörtelrohddichte	ca. 2,3 kg/dm <sup>3</sup>
Auslaufmaß	ca. 60 cm
Quellmaß nach 24 Std.	> 0,5 %
Druckfestigkeit (24 Std.)	ca. 50 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit (7 Tage)	ca. 70 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit (28 Tage)	ca. 80 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit (90 Tage)	ca. 90 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit (7 Tage)	ca. 10 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	ca. 12 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit (90 Tage)	ca. 13 N/mm <sup>2</sup>
Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1	A1

#### Anmischen

Mischzeit	ca. 3 Minuten
Wassergabe	max. 3,5 l pro 25 kg
Wassergabe (prozentual)	ca. 14 %

#### Verarbeitung

Untergrund- / Verarbeitungstemperatur	ca. 5 - 30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten
Max. Schichtdicke pro Arbeitsgang	bis 60 mm
Verbrauch	ca. 2 kg/m <sup>2</sup>

### Verarbeitungstechnik

#### Hilfsmittel / Werkzeuge

- Rührwerk (ca. 500–700 U/min)
- geeignetes Rührpaddel
- Kelle
- Glättkelle
- Zwangsmischer

#### Maschinenverarbeitung

ASOCRET-VK30 ist mit Maschinen verarbeitbar. Für genaue Angaben siehe Technische Zusatzinformation Nr. 43.

### Untergrund vorbereiten

#### Anforderung an den Untergrund

1. fest
2. griffig
3. tragfähig
4. frei von haftungsmindernden Stoffen
5. Die Güte des Betons muss min. C20/25 betragen.
6. Die Abreißfestigkeit bei Betonuntergründen darf im Mittel 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten (kleinster Einzelwert 1,0 N/mm<sup>2</sup>).

## ASOCRET-VK30

### Fläche vorbereiten

1. Tiefere Ausbrüche von losen / minderfesten Schichten befreien und bis auf den festen Kern zurück bauen.
2. Die zu verwendende Schalungen sind stabil zu befestigen und gegebenenfalls abzudichten.
3. Den trockenen Untergrund so vor Nass, dass er zum Zeitpunkt des Auftragens mattheucht ist.

### Anwendung

#### Anmischen

1. Ca. 3,2 l Wasser in einen sauberen Mischeimer geben und mit 25 kg der Pulverkomponente zu einer homogenen, klumpenfreien Masse vermischen.
2. Für ca. 3 Minuten vormischen.
3. Anschließend die Restwassermenge zugeben und ausreichend vermischen.
4. Die Mischzeit beträgt ca. 3 Minuten.

#### Verarbeitung

1. Das Vergießen / Untergießen erfolgt ausschließlich nur von einer Seite / Ecke, damit die verdrängte Luft entweichen kann. Den Vergussvorgang nicht unterbrechen.
2. Bei großflächigen Vergussmaßnahmen möglichst von der Mitte aus beginnen. Trichter und/oder entsprechender Schlauch können dabei unterstützend eingesetzt werden.
3. Untergussmaßnahmen kontinuierlich und ohne jegliche Unterbrechung durchführen. Ein kontinuierlicher Materialfluss ist sicherzustellen.

#### Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte nach Gebrauch gründlich mit Wasser säubern.

### Lagerbedingungen

#### Lagerung

Kühl, trocken und geschützt vor Sonneneinstrahlung. Mind. 12 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

### Hinweise

- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von ASOCRET-VK30 schützen!
- Bei jeder Vergussmaßnahme, die als Unterguss durchgeführt werden muss, ist das Auslaufmaß (wie in der Technischen Zusatzinformation Nr. 43 beschrieben) einzustellen.
- Freiliegende Flächen sind vor Wind und Zugluft zu schützen. Vorzeitige Wasserverdunstung ist durch Folienabdeckung zu vermeiden.
- Tiefere Temperaturen und kaltes Anmachwasser verzögern die Festigkeitsentwicklung und verringern die Fließfähigkeit. Höhere Temperaturen beschleunigen die Festigkeitsentwicklung.

### Das gültige Sicherheitsdatenblatt beachten!

GISCODE: ZP1

### Erläuterungen

Konformität / Deklaration / Nachweise

	
<b>SCHOMBURG GmbH &amp; Co. KG</b> Aquafinstraße 2-8 D-32760 Detmold 16 206416-1	
EN 1504-6:2006 206416 Verankerungsprodukt	
Auszieh Widerstand	≤ 0,6 mm
Chloridionengehalt	≤ 0,05 %
Brandverhalten	A1
Gefährliche Substanzen	NPD

NPD = „No Performance Determined“

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfall sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.